



Der Magistrat

Dezernat für  
Stadtentwicklung und Bau

Stadtrat Hans-Martin Kessler

Magistrat

02. September 2019

**SV 19-V-63-0011 Ergänzung**

**Beschluss des Magistrats Nr. 0658 vom 13. August 2019**

**„Änderung der Ordnung für den Gestaltungs- und Denkmalbeirat sowie Berufung eines neuen Beirats“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Sitzungsvorlage 19-V-63-0011 steht am 03. September 2019 auf der Tagesordnung des Ausschusses für Planung, Bauen und Verkehr.

Unter Punkt 3 dieser Sitzungsvorlage soll u. a. Herr Karim Scharabi als Beiratsmitglied berufen werden.

Das Büro von Herrn Karim Scharabi, die netzwerkarchitekten GmbH aus Darmstadt ist vom Hochbauamt der Stadt Wiesbaden am 3. Mai 2019 mit der Erweiterungsplanung der Martin-Niemöller Schule beauftragt worden. Nach § 2 Absatz 4 der Ordnung des Gestaltungs- und Denkmalbeirates, kann er damit nicht Mitglied im Beirat werden, da er „an einer Bauaufgabe in Wiesbaden in einem Zeitraum von bis zu zwei Jahren vor einer möglichen Berufung maßgeblich mitwirkt.“

Als Ersatz für Herrn Karim Scharabi soll ein neues Mitglied berufen werden. Für diese Nachbenennung soll Herr Michael Obrist auf Vorschlag des Oberbürgermeisters für die Dauer von drei Jahren berufen werden.

Die Sitzungsvorlage 19-V-63-0011 lautet dann unter Punkt 3:

„Als Gestaltungs- und Denkmalbeirat werden berufen:

- Herr Prof. Roland Burgard
- Herr Lorenz Dexler
- Herr Prof. Dr. Udo Gleim
- Herr Jan Knikker
- Herr Michael Obrist
- Frau Sybille Waechter und
- Frau Dr. Rena Wandel-Hoefler

auf Vorschlag der Oberbürgermeisters für die Dauer von drei Jahren berufen.“

Mit freundlichen Grüßen

Gustav-Stresemann-Ring 15, Gebäude B  
65189 Wiesbaden  
Telefon: 0611 31-2555  
Telefax: 0611 31-3956  
E-Mail: [dezernat.IV@wiesbaden.de](mailto:dezernat.IV@wiesbaden.de)

<p>Prof. Roland Burgard</p>	<p>1977-98 Hochbauamt Freiburg + Frankfurt am Main</p> <p>ab 1990 Leitung Hochbauamt Frankfurt am Main</p> <p>ab 1998 Professur für technischen Ausbau an der Universität für angewandte Kunst in Wien</p> <p>seit 2008 Städtebaubeirat Frankfurt</p> <p>geb. 1942</p>
<p>Lorenz Dexler</p>	<p>1999 Partner Büro Topotek 1, Berlin</p> <p>Internationale Vortrags- und Lehrtätigkeit, u. a. seit 2011 College of Environmental Science and Forestry, New York und 2013/2017 Stadslab European Urban Design Laboratory</p> <p>Tätigkeit als Preisrichter in den Jurys internationaler Wettbewerbe seit 2017 Mitglied im Gremium Freiham-Nord, München</p> <p>Auszeichnungen (u.a.): 2016 Aga Khan Architecture Award für Superkilen; 2015 Deutscher Landschaftsarchitektur-Preis für das UNESCO Weltkulturerbe Kloster Lorsch; 2013 Architekturpreis des IOC/IAKS: Goldmedaille für Superkilen und Bronzemedaille für Sportanlage Heerenschürli</p> <p>geb. 1968, Studium der Landschaftsarchitektur in Hannover</p>
<p>Prof. Dr. Udo Gleim</p>	<p>Mitarbeit in verschiedenen Architektur- und Stadtplanungsbüros</p> <p>2006-2017 wiss. Mitarbeit bei Professor Werner Durth Fachgebiet Geschichte und Theorie der Architektur der TU Darmstadt</p> <p>2013 Dissertation "Die Internationale Bauausstellung Emscher Park. Genese - Entwicklung -Ergebnisse" (2015 ausgezeichnet mit dem Kurt-Ruths-Preis)</p> <p>2017 Professur für Baugeschichte , Denkmalpflege, Bauaufnahme und Entwerfen TU Darmstadt</p> <p>geb. 1974, Architekturstudium TU Darmstadt</p>
<p>Jan Knikker</p>	<p>Partner MVRDV Architekten, Rotterdam Leiter Abteilung Strategy &amp; Communication</p> <p>Pressechef bei Rem Koolhaas, Journalist und Chefredakteur einer Designzeitschrift</p> <p>Projekte: Markthalle Rotterdam, Rockmuseum Roskilde, ballförmige Bibliothek in China</p> <p>aktuell Projekte u. a. in München, Mannheim, Hannover, Hamburg</p> <p>geb.1972</p>

<p>Michael Obrist</p>	<p>2002 feld72 architekten zt gmbh, Wien                  2018 Universitätsprofessor für Wohnbau und Entwerfen TU Wien</p> <p>2003-2011 Lehrauftrag für „Konzeptionelle architektonische Strategien“ an der Kunstuniversität Linz                  2005 Lehrauftrag an der TU Graz (Städtebau)                  2017-2019 Jury-Mitglied von KOER (Kunst im Öffentlichen Raum Wien)</p> <p>Ausstellungen u.a.: La Biennale di Venezia 2016 / 2011 / 2010 / 2008 / 2004, Biennale von Hongkong / Shenzhen 2009, Biennial of the Canaries 2009, Triennale der Zeitgenössischen Kunst in Guangzhou 2008, Architekturbienale Sao Paulo 2007, Architekturbienale Rotterdam 2003.</p> <p>Auszeichnungen u.a.: Medaglia d’Oro all’Architettura Italiana (Goldmedaille der Italienischen Architektur) 2018, Staatspreis für Architektur 2018, AIT-Award 2018, Holzbaupreis Südtirol 2018, Architetti Arco Alpino - Preis 2017, Südtiroler Architekturpreis 2015 / 2011, Staatspreis für Architektur und Nachhaltigkeit 2010</p> <p>geb. 1972, Studium der Architektur an der TU Wien und School of Architecture in Portsmouth (UK)</p>
<p>Sybille Waechter</p>	<p>seit 1998 Architekturbüro mit Dipl. Ing. Felix Waechter, Darmstadt</p> <p>1995 - 96 Architekturbüro Kammerer und Belz, Kucher und Partner, Stuttgart                  1996 - 97 Finegold + Alexander, Boston, USA,                  1997 - 98 Lehrauftrag, Einführen in das Entwerfen, BAC Boston Architectural Center, USA,</p> <p>seit 2001 BDA Hessen</p> <p>geb. 1967, Akademie der bildenden Künste, Stuttgart + Ecole d'Architecture de Lyon</p>
<p>Dr. Rena Wandel-Hoefer</p>	<p>Mitglied Akademie der Künste Berlin                  1986 Forschungsarbeiten in Los Angeles                  1989 Promotion über Richard Neutra bei Prof. Günter Behnisch                  1990 - 2008 gemeinsames Büro mit Andrea Wandel, Prof. Wolfgang Lorch, Andreas Hofer, Auszeichnungen (u.a.):                  Deutscher Städtebaupreis für jüdisches Zentrum Jakobsplatz in München</p> <p>2001 bis 2008 Vorsitzende des Städtebaubeirats in Saarbrücken                  2008 - 2016 Baudezernentin in Saarbrücken, zahlreiche Auszeichnungen für städtebauliche und Hochbauprojekte: u.a. nationaler Preis für integrierte Stadtentwicklung, Polis Award, Bauherrenpreise für städtebauliche und Hochbauprojekte, ausgezeichnete Förderprojekte u.a. zu Architektur und Stadtentwicklung der 50er Jahre                  seit 2016 freiberuflich tätig als Beraterin in Architektur und Städtebau für private und öffentliche Bauherren</p> <p>geb. 1959, Architekturstudium TU Darmstadt</p>